Stadtverordnetenversammlung Cottbus / Chóśebuz

einstimmig

laut Antragsvorschlag

mit Veränderungen (siehe Niederschrift)



Antrag

Antrags-Nr.: 014/09			
öffentlich	nichtöffentlich		

Antragsteller: Vorsitzender des Sozialausschusses

Antragsdatum: 07 Dezember 2009

Beratungsfolge:	Datum		Datum	
□ Dienstberatung Rathausspitze	15.12.2009	☐ Umwelt		
☐ Haushalt und Finanzen			09.12.2009	
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen			16.12.2009	
☐ Wirtschaft, Bau und Verkehr		☐ Ortsbeiräte/Ortsbeirat		
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ JHA		
Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.				
Antragsgegenstand: Finanzierung der Freiwilligenagentur Cottbus				
Inhalt des Antrages:				
Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus möge beschließen: Die Personalkosten der Freiwilligenagentur (FWA) sind nicht nur zu 50% sondern zu 100% (51.800 €) durch die Stadtverwaltung zu sichern.				
Begründung: Gegenwärtig werden über den Fachbereich Soziales der Stadtverwaltung Cottbus 50% der Personalkosten (25.900,00 €/Jahr incl. personalkostenbezogene Sachkosten) als Förderung finanziert. Diese Mittel sind auch für das Haushaltsjahr 2010 und in der mittelfristigen Planung bis 2013 berücksichtigt. Der im Jahr 2004 im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes "Soziale Stadt Sachsendorf/Madlow" zwischen der Freiwilligenagentur und der Stadt Cottbus am 01.11.2004 abgeschlossen Vertrag enthielt die Verpflichtung, die Finanzierungsanteile nach Auslaufen der Förderung in eigener Verantwortung durch den Träger (Paritätischer Wohlfahrtsverband) zu sichern.				
Die Gespräche mit potenziellen Sponsoren können jedoch nicht zum Abschluss gebracht werden, weil zwar eine Projekt- aber keine direkte Personalkostenförderung möglich ist. Umgekehrt kann der Träger zugesagte Mittel für Projektförderung nicht in Personalkosten umwidmen. Daraus ergibt sich bereits für das Jahr 2010 die Gefahr, dass die FWA ihre Tätigkeit einschränken oder gar beenden muss, weil die Finanzierung der unabdingbaren Hauptamtlichkeit nicht mehr gegeben ist. gez. Maresch				
Unterschrift Antragsteller/in				
Beschlussniederschrift: Gremium: HA StVV		Beschluss-Nr.: Tagung am: TOP) <u>.</u>	

mit Stimmenmehrheit

Anzahl der **Ja**-Stimmen:

Anzahl der **Nein**-Stimmen:

Anzahl der Stimmenthaltungen